

Lea Dingler triumphiert im Dameneinzel

Badminton Finalsieg im Gifhorner Duell. Benjamin Dieckhoff holt Silber im Doppel.

Von Jens Semmer

Gifhorn. Teammanager Hans Werner Niesner hatte sich vor den Badminton-Landesmeisterschaften O19 in der Gifhorner OHG-Halle zwar zuversichtlich gezeigt, dass seine Schützlinge vom BV Gifhorn „die eine oder andere Medaille holen“ könnten. Dass im Finale des Dameneinzels zwei Gifhornrinnen den Titel unter sich ausmachen würden, hatte aber wohl selbst er nicht erwartet. Schließlich waren Lea Dingler und Michelle Beecken „nur“ an 4 und 6 gesetzt. Mit einem ganz souveränen Zweisatzsieg krönte sich Dingler zur Landesmeisterin.

Dingler, die Nummer 2 der Damen des BVG-Regionalligateams, überzeugte auf dem Weg zum Titel zunächst mit drei Zweisatzsiegen, ehe sie im Halbfinale gegen Lisa Behme vom Zweitliga-Aufsteiger VfB/SC Peine erstmals richtig kämpfen musste. Mit 17:21, 22:20 und 21:19 zog die Gifhornerin ins Endspiel ein.

Dort wartete Vereinskollegin Michelle Beecken, die unter anderem mit Siegen gegen die an 3 gesetzte Charlotta Reckleben (MTV Vechelde) sowie die Nummer 2 der Setzliste, Ulrike Plaggenborg (VfL Grasdorf), ins Finale eingezogen war. Im BVG-internen Duell ließ Dingler dann jedoch Beecken keine Chance und holte sich mit 21:4 und 21:6 den Titel.

Im Damendoppel verpassten die Gifhornrinnen indes die Medaillenränge. Beecken scheiterte mit Lisa Behme im Viertelfinale an den späteren Turniersiegerinnen Beke Recht/Laura Gredner (VfL Maschen/VfL Peine). Auch Dingler/Carolin Walkhoff (TuS Neuenhaus) und Jacqueline Hentschel/Kerstin Schade (BVG/VfL Maschen) erreichte das Aus in der Runde der letzten Acht.

Die dritte Gifhorner Medaille holte völlig überraschend Benjamin Dieckhoff. Er behauptete sich mit Partner Adrian Belke (VfL Grasdorf) im Herrendoppel nacheinander gegen die an 6, 3 und 2



Lea Dingler (gr. Foto) vom BV Gifhorn wurde Landesmeisterin im Dameneinzel. Marvin Schmidt (kl. Foto), der für den BC 82 Osnabrück startete, erreichte das Viertelfinale der Herren.

Fotos (2): regios24/Priebe

gesetzten Duos. Erst im Finale verhinderte das topgesetzte Peiner Duo Lucas Gredner/Daniel Porath (21:10, 21:16) den Sensationssieg.

Während Youngster Marvin Schmidt (BVG II) und Martin Krüger mit dem Erreichen des Viertelfinals im Herreneinzel für weitere positive Überraschungen sorgten, lief es bei der Nummer 1 der BVG-Herren nicht rund. „Vor dem Achtelfinale im Herreneinzel

am Samstag wurde mir etwas schwindelig, ich habe die Bälle dann erst spät gesehen“, erzählte Dennis Friedenstab. Sein Viertelfinal-Aus im Doppel mit Teamkollege Yannik Joop und seine Erstrundenniederlage im Mixed mit Jacqueline Zühlke (SV Fortuna Rotenburg) bezeichnete er zudem als „sehr ärgerlich“.



„Für Benni freut es mich besonders“

Badminton Friedenstab lobt seine BVG-Kollegen.

Gifhorn. Dennis Friedenstab, Nummer 1 der Gifhorner Regionalliga-Herren, spielte nicht nur in allen drei Konkurrenzen selbst mit, er war auch in die Organisation des Turniers eingebunden. Wenngleich ihn sein persönliches Abschneiden nicht zufrieden stimmte, fand er aus Vereinsicht doch reichlich Anlass zur Freude.

Allen voran den zweiten Platz von Benjamin Dieckhoff im Herrendoppel hob er hervor. „Für Benni freut es mich besonders. Ich hoffe, dass er daraus auch Selbstvertrauen für die Punktspiele ziehen kann“, so Friedenstab. Auch bei Kenny Nothnagel, der im Doppel das Viertelfinale erreichte, habe es „sehr gut ausgesehen“.

Zu den positiven Überraschungen zählte Friedenstab zudem Youngster Marvin Schmidt: „Er ist ja erst 17 – wie er sich jetzt schon im O19-Feld präsentiert hat, das war wirklich stark.“ Weniger überrascht, aber nicht weniger erfreut äußerte er sich über die BVG-Damen Lea Dingler und Michelle Beecken. Er habe „schon damit gerechnet, dass eine der beiden ins Finale einziehen würde“, erklärte Friedenstab. „Dass sie nun Gold und Silber geholt haben, freut uns natürlich umso mehr.“

jse

Gruppen für Endrunde stehen fest

Fußball Die Ü60 des TuS Seershausen/Ohof vertritt den Kreis Gifhorn.

Seershausen. Die Gruppen für die 5. Krombacher Ü60-Meisterschaft des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) wurde nun in Groß Hehlen (Kreis Celle) ausgelost, wo am 16. Juni 2018 das Endrundenturnier auch stattfinden wird. Der TuS Seershausen/Ohof wird dabei der einzige Vertreter des Kreises Gifhorn sein.

Unter Aufsicht von NFV-Alt Herren-Spielleiter Friedel Gehrke lösten die Zwillinge Robin und Vincent Fierus, D-Jugendspieler des gastgebenden SSV Groß Hehlen, den TuS in die Gruppe B. Gegner der Seershäuser werden die SG Muwies Großefehn (Kreis Aurich), SG Zernien/Breselenz/Dannenberg (Kreis Lüchow/Dannenberg) und SG Heidetal/Ilmenau (Kreis Lüneburg).

Insgesamt werden 24 Mannschaften, zunächst aufgeteilt in sechs Gruppen, an der Endrunde um die Ü60-Meisterschaft teilnehmen.

TISCHTENNIS

Verbandsliga Süd, Herren

Badenstedt - Helligerode	9:2
TTC SR Gifhorn - SG Lengern	9:5
SG Lengern - SSV Neuhaus	7:9
Hemmingsen-W. - Badenstedt	2:9
Helligerode - TTC SR Gifhorn	6:9

1. SSV Neuhaus	9	7	1	1	76:47	15:3
2. Badenstedt	9	6	2	1	76:45	14:4
3. Hemmingsen-W.	9	7	0	2	69:38	14:4
4. TTV Seelze	9	7	0	2	71:50	14:4
5. TTC SR Gifhorn	9	4	0	5	50:64	8:10
6. RSV Braunschweig	7	3	0	4	46:51	6:8
7. Helligerode	9	3	0	6	49:68	6:12
8. Eintr. Bledeln II	8	2	0	6	47:63	4:12
9. SG Lengern	8	1	1	6	49:64	3:13
10. TSV Fuhlen	7	0	0	7	20:63	0:14

Landesliga Herren

Arm. Vechelde - TTF Wolfsburg	6:9
SG Rhume - SV Broitzem	9:4
SSV Neuhaus II - TTF Wolfsburg	1:9
VfL Oker - Arm. Vechelde	9:2
Bovender SV - Torpedo GÖ II	9:1

1. Union Salzg. II	9	7	1	1	76:42	15:3
2. TTF Wolfsburg	10	7	1	2	81:54	15:5
3. Bovender SV	9	7	0	2	72:44	14:4
4. VfL Oker	9	5	1	3	70:42	11:7
5. SV Jembke	9	5	1	3	67:51	11:7
6. Arm. Vechelde	9	4	1	4	60:62	9:9
7. SG Rhume	9	3	3	3	62:66	9:9
8. Torpedo GÖ II	8	3	0	5	46:61	6:10
9. SSV Neuhaus II	8	3	0	5	40:56	6:10
10. Dasseler SC	9	1	0	8	33:79	2:16
11. SV Broitzem	9	0	0	9	31:81	0:18

Bezirksoberliga Nord, Herren

SV Sandkamp - SR Gifhorn II	5:9
SSV Neuhaus III - MTV Vorsfelde	1:9

1. MTV Vorsfelde	8	7	0	1	68:39	14:2
2. SSV Radenbeck-Z.	6	6	0	0	54:29	12:0
3. Hehling./Nordst.	8	4	2	2	61:55	10:6
4. SV Jembke II	7	4	1	2	52:48	9:5
5. SR Gifhorn II	8	4	0	4	59:51	8:8
6. TTC Wahrenholz	7	3	1	3	49:44	7:7
7. SV Sandkamp	8	2	1	5	52:61	5:11
8. SSV Neuhaus III	8	1	1	6	32:65	3:13
9. Germ. Helmstedt	8	0	0	8	37:72	0:16

Bezirkliga Nord, Herren

TSV Meine - SSV Neuhaus IV	9:0
Brunsröde/Lehre - MTV Vorsfelde II	9:3
TSG Königslutter - TSV Grasleben	8:8
SV Sandkamp II - TuS Neudorf-Pl.	3:9

1. TuS Neudorf-Pl.	8	7	0	1	70:33	14:2
2. Brunsröde/Lehre	8	7	0	1	67:42	14:2
3. TSG Königslutter	8	6	1	1	67:34	13:3
4. TSV Grasleben	9	6	1	2	73:40	13:5
5. SV Sandkamp II	7	3	1	3	43:44	7:7
6. MTV Vorsfelde II	8	3	0	5	44:58	6:10
7. TSV Meine	9	2	1	6	54:68	5:13
8. MTV Wasbüttel	7	2	0	5	35:54	4:10
9. TuS Beienrode	8	2	0	6	35:60	4:12
10. SSV Neuhaus IV	8	0	0	8	17:72	0:16

Bezirksoberliga Nord, Frauen

Helmstedter SV - Sandkamp III	8:1
TSV Twiefelingen - Adenbüttel	8:1
SV Sandkamp II - TSV Twiefelingen	1:8

1. TSV Twiefelingen	8	7	0	1	61:20	14:2
2. Vollbüttel	7	6	0	1	53:25	12:2
3. SV Sandkamp II	8	6	0	2	54:28	12:4
4. Adenbüttel	8	5	0	3	48:38	10:6
5. Helmstedter SV	6	4	0	2	39:26	8:4
6. TTC SR Gifhorn	7	3	0	4	40:36	6:8
7. MTV Wasbüttel	7	2	0	5	25:46	4:10
8. Sandkamp III	8	1	0	7	24:58	2:14
9. SV Jembke	9	0	0	9	5:72	0:18

1. Bezirkskl. GF, Herren

TTC SR Gifhorn III - VfL Knesebeck	9:1
TTC SR Gifhorn IV - SV Gr. Oesing.	7:9
MTV Vollbüttel - SV Triangel	9:1
VfL Knesebeck - TuS Seersh./Ohof	5:9
SV Triangel - TSV Großendorf	7:9

1. MTV Vollbüttel	9	8	1	0	80:26	17:1
2. TTC SR Gifhorn III	8	7	0	1	67:43	14:2
3. SV Gr. Oesing.	8	6	1	1	69:36	13:3
4. TSV Großendorf	8	5	0	3	57:48	10:6
5. TuS Seersh./Ohof	8	4	0	4	51:58	8:8
6. TTC Grassel	9	3	0	6	51:64	6:12
7. MTV Isenbüttel	7	2	1	4	42:52	5:9
8. SV Triangel	9	2	1	6	57:68	5:13
9. TTC SR Gifhorn IV	9	2	0	7	48:70	4:14
10. VfL Knesebeck	9	1	0	8	19:76	2:16

TISCHTENNIS

Bezirkssklasse Jungen Nord

Hehlingen - SSV RaZa	2:7
TSV Germania Helmstedt II - MTV Hattorf	7:5

1. SSV Radenbeck-Zas.	5	5	0	0	35:4	10:0
2. TTC SR Gifhorn	6	5	0	1	35:13	10:2
3. TSV Germania HE	6	4	0	2	31:20	8:4
4. Hehlingen/Nordst.	6	3	0	3	28:28	6:6
5. TSV Germ. HE II	1	1	0	3	9:26	2:6
6. MTV Hattorf	3	1	0	5	17:39	2:10
7. MTV Adenbüttel	5	0	0	5	10:35	0:10

Das neue Radio von hier.

Jetzt werben! Auf Radio38. Ihrem regionalen Sender aus der Region – für die Region.



Schon über **132.000** Hörer¹⁾



Erreichen Sie mit Ihrem Spot über 2,9 Mio.²⁾ Hörer¹⁾ in der Region.

Mehr Infos unter www.radio38.de/werbung

Wir informieren Sie gern über unsere Werbemöglichkeiten unter: werben@radio38.de Tel. 0531 3900 424

¹⁾ WHK, It. MAS Partners GmbH 2017. ²⁾ technische Reichweite